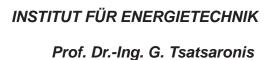


Technische Universität Berlin





Klausur im Fach Thermodynamik I

am 29.09.2016

Aufgabe:	Theorie	Ideales Gas	Reale Stoffe	Summe
Punktzahl:	30	20	10	60
Davon erreicht:				

Name:	○ Bachelor
Matrikelnummer:	○ Master
Studiengang:	○ Sonstige
■ Ich erkläre, dass ich mich prüfungsfähig fühle. (§ 39 (10)	AllgStuPO vom 8. Mai 2013)
Datum und Unterschrift:	

- 1. Antworten sind in die dafür vorgesehenen Kästchen einzutragen! Nutzen Sie für ihre Nebenrechnungen das Schmierpapier!
- 2. Die Dauer der Prüfung beträgt 120 Minuten.
- 3. Zum Bestehen werden im Theorieteil (Aufgabe 1) mindestens 15 Punkte, sowie insgesamt mindestens 30 Punkte benötigt.
- 4. Eigenes Papier darf nicht verwendet werden.
- 5. Zugelassene Hilfsmittel: Nichtprogrammierbare Taschenrechner, h, s-Diagramm. Bitte schalten Sie Ihre Mobiltelefone aus und nehmen Sie diese vom Arbeitsplatz.
- 6. Es dürfen nur dokumentenechte Stifte (keine Bleistifte, keine rote Farbe) zur Anfertigung von Texten und Grafiken verwendet werden, anderenfalls werden diese nicht gewertet.
- 7. Geben Sie die von Ihnen beschriebenen Blätter einschließlich der Aufgabenblätter sofort nach der Klausur ab, später abgegebene Blätter werden nicht berücksichtigt.
- 8. Die Zahlenwerte bei eventuellen Quereinstiegen entsprechen nicht den exakten Ergebnissen. Treffen Sie gegebenenfalls plausible Annahmen, um auch ohne Zwischenergebnisse weiterrechnen zu können.
- 9. Rechenwege müssen **nachvollziehbar** dargestellt werden. Nicht zu wertende Berechnungen oder Diagramme müssen durchgestrichen werden.

Formelsammlung

Molmassen

$$M_{\mathrm{H_2}} = 2\,\mathrm{kg/kmol}$$
 $M_{\mathrm{N_2}} = 28\,\mathrm{kg/kmol}$ $M_{\mathrm{O_2}} = 32\,\mathrm{kg/kmol}$ $M_{\mathrm{C}} = 12\,\mathrm{kg/kmol}$

Energie und der erste Hauptsatz der Thermodynamik

Energiebilanzgleichung für geschlossene Systeme:

$$\frac{d(U + KE + PE)}{d\tau} = \dot{Q} + \dot{W} \tag{1}$$

Definition der Enthalpie:

$$H := U + pV \tag{2}$$

Energiebilanzgleichung für offene Systeme:

$$\frac{d(U+KE+PE)}{d\tau} = \dot{Q} + \dot{W} + \sum_{ein} \dot{m}_{ein}(h+ke+pe)_{ein} - \sum_{aus} \dot{m}_{aus}(h+ke+pe)_{aus}$$
(3)

Volumenänderungsarbeit und Arbeit in Fließprozessen:

$$W_V = -\int pdV \quad \text{und} \quad W_t = W_R + \int Vdp + \Delta KE + \Delta PE$$
 (4)

Eigenschaften idealer Gase

Thermische Zustandsgleichung idealer Gase:

$$pV = m\frac{\bar{R}}{M}T$$
 (id. Gase) mit $\bar{R} = 8{,}314\frac{\mathrm{J}}{\mathrm{mol}\,\mathrm{K}}$ (5)

Kalorische Zustandsgleichungen für ideale Gase:

$$du = c_v dT$$
 (id. Gase) mit $c_v := \left(\frac{\partial u}{\partial T}\right)_v$ (6)

$$dh = c_p dT$$
 (id. Gase) mit $c_p := \left(\frac{\partial h}{\partial T}\right)_p$ (7)

Verhältnis der Wärmekapazitäten / Isentropenexponent idealer Gase:

$$c_p - c_v = \frac{\bar{R}}{M}$$
 (id. Gase) $\kappa := \frac{c_p}{c_v}$ (8)

Quasistatische Zustandsänderungen in homogenen Systemen

Isentrope Zustandsänderung/Isentropenexponent:

$$pv^k = \text{konst.}$$
 mit $k := -\frac{v}{p} \left(\frac{\partial p}{\partial v} \right)_s$ und für ideale Gase: $k = \kappa$ (9)

Isentrope Zustandsänderung idealer Gase:

$$T \cdot v^{\kappa - 1} = \text{konst. (id. Gase)} \qquad T \cdot p^{\frac{1 - \kappa}{\kappa}} = \text{konst. (id. Gase)}$$
 (10)

Polytrope Zustandsänderung/Polytropenexponent:

$$pv^n = \text{konst.} \quad \text{mit} \quad n := -\frac{v}{p} \left(\frac{\partial p}{\partial v} \right)_{nol}$$
 (11)

Entropie und der zweite Hauptsatz der Thermodynamik

Entropiebilanzgleichung für geschlossene Systeme:

$$\frac{dS}{d\tau} = \sum_{j} \frac{\dot{Q}_{j}}{T_{j}} + \dot{S}_{gen} \quad \text{mit} \quad \dot{S}_{gen} \ge 0 \tag{12}$$

Entropiebilanzgleichung für offene Systeme:

$$\frac{dS}{d\tau} = \sum_{j} \frac{\dot{Q}_{j}}{T_{j}} + \sum_{ein} (\dot{m}s)_{ein} - \sum_{aus} (\dot{m}s)_{aus} + \dot{S}_{gen} \quad \text{mit} \quad \dot{S}_{gen} \ge 0$$
(13)

Entropie reiner idealer Gase:

$$ds = \frac{c_V dT}{T} + \frac{\bar{R}}{M} \frac{dv}{v} = \frac{c_p dT}{T} - \frac{\bar{R}}{M} \frac{dp}{p} \quad \text{(id. Gase)}$$
 (14)

Exergie

Exergie eines Systems:

$$E_{Sys} = E_{Sys}^{PH} + E^{KN} + E^{PT} + E^{CH}$$
 (15)

$$E_{Sys} = m\left[(u - u_0) + p_0(v - v_0) - T_0(s - s_0)\right] + \frac{mc^2}{2} + mgz + E^{CH}$$
(16)

Exergie eines Stoffstromes:

$$\dot{E} = \dot{E}^{PH} + \dot{E}^{KN} + \dot{E}^{PT} + \dot{E}^{CH} \tag{17}$$

$$\dot{E} = \dot{m} \left[(h - h_0) - T_0(s - s_0) \right] + \frac{\dot{m}c^2}{2} + \dot{m}gz + \dot{E}^{CH}$$
(18)

Zusammenhang zwischen Entropieerzeugung und Exergievernichtung:

$$E_D = T_0 \cdot S_{gen} \tag{19}$$

Exergietransport verbunden mit Energietransport in Form von Wärme und Arbeit:

$$\dot{E}_{q,j} := \left(1 - \frac{T_0}{T_j}\right) \dot{Q}_j \quad \text{und} \quad \dot{E}_w := \dot{W} + p_0 \frac{dV}{d\tau}$$

$$\tag{20}$$

Exergiebilanz für geschlossene Systeme:

$$\frac{dE_{Sys}}{d\tau} = \sum_{j} \left(1 - \frac{T_0}{T_j} \right) \dot{Q}_j + \left(\dot{W} + p_0 \frac{dV}{d\tau} \right) - \dot{E}_D \tag{21}$$

Exergiebilanz für offene Systeme:

$$\frac{dE_{Sys}}{d\tau} = \sum_{j} \left(1 - \frac{T_0}{T_j} \right) \dot{Q}_j + \left(\dot{W} + p_0 \frac{dV}{d\tau} \right) + \sum_{ein} (\dot{m}e)_{ein} - \sum_{aus} (\dot{m}e)_{aus} - \dot{E}_D$$
 (22)

Reale Reinstoffe

Dampfgehalt:

$$x := \frac{m''}{m_{qes}} = \frac{m''}{m'' + m'}$$
 mit ': flüssige Phase und ": dampfförmige Phase (23)

Zustandsgrößen im Nassdampfgebiet:

$$z = z' + x(z'' - z') = (1 - x)z' + xz''$$
 mit $z = v, u, h, s, ...$ (24)

Kalorische Zustandsgleichungen reiner realer Stoffe:

$$du = c_v(T, p)dT + \left[T\left(\frac{\partial p}{\partial T}\right)_v - p\right]dv \tag{25}$$

$$dh = c_p(T, p) dT + \left[v - T \left(\frac{\partial v}{\partial T} \right)_p \right] dp$$
 (26)

$$ds = \frac{c_p(T, p)}{T}dT - \left(\frac{\partial v}{\partial T}\right)_p dp \tag{27}$$

Thermische Zustandsgleichung für inkompressible Fluide:

$$v = v_{ref} = \text{konst.}$$
 (inkompressibel) (28)

Kalorische Zustandsgleichungen für inkompressible Fluide:

$$c_p(T) = c_v(T) = c(T) \text{ (inkompressibel)}$$
 (29)

$$u(T,p) = \int_{T_{ref}}^{T} c(T)dT + u_{ref} = u(T)$$
 (inkompressibel) (30)

$$h(T,p) = \int_{T_{ref}}^{T} c(T)dT + v_{ref}(p - p_{ref}) + h_{ref} \quad \text{(inkompressibel)}$$
 (31)

$$s(T,p) = \int_{T_{ref}}^{T} \frac{c(T)}{T} dT + s_{ref} = s(T)$$
 (inkompressibel) (32)

Mischungen

Massenanteil / Stoffmengenanteil / Partialdruck:

$$\xi_i := \frac{m_i}{m} \qquad y_i := \frac{n_i}{n} \qquad p_i := y_i p \tag{33}$$

Thermische Zustandsgleichung einer Mischung idealer Gase:

$$pV = n\bar{R}T = mRT$$
 (id. Gase) (34)

mit
$$M = \sum_{i} M_i y_i$$
 oder $\frac{1}{M} = \sum_{i} \frac{\xi_i}{M_i}$ und $R = \sum_{i} \xi_i R_i = \bar{R}/M$ (35)

Kalorische Zustandsgrößen einer Mischung idealer Gase:

$$U(T) = \sum_{i} m_i u_i(T)$$
 (id. Gase) $H(T) = \sum_{i} m_i h_i(T)$ (id. Gase) (36)

$$S(T,p) = \sum_{i} m_i s_i(T,p) - \sum_{i} m_i R_i \ln y_i \quad \text{(id. Gase)}$$
(37)

$$= \sum_{i} n_i \bar{s}_i(T, p) - \bar{R} \sum_{i} n_i \ln y_i \quad \text{(id. Gase)}$$
(38)

Relative Feuchte und Wassergehalt (feuchte Luft):

$$\varphi := \frac{p_{Wd}}{p_{W,s}(T)} \qquad x := \frac{m_W}{m_L} \qquad x = \frac{M_W}{M_L} \cdot \frac{p_{W,s}(T)}{(p/\varphi) - p_{W,s}(T)} \tag{39}$$

Spezifisches Volumen und spezifische Enthalpie feuchter Luft:

$$v_{1+x} := \frac{V}{m_L} \qquad h_{1+x} := \frac{H}{m_L} = h_L + xh_W \tag{40}$$

Stoffwerte für die Berechnung der Enthalpie feuchter Luft:

Wärmekapazität von Luft	$c_{p,L}$	1,004	kJ/(kgK)
Wärmekapazität von Wasser			
– dampfförmig	$c_{p,Wd}$	1,86	kJ/(kgK)
– flüssig	$egin{array}{c} c_{p,Wd} \ c_{Wfl} \end{array}$	4, 19	kJ/(kgK)
- fest	c_{Wf}	2,05	kJ/(kgK)
Verdampfungsenthalpie von Wasser bei $t = 0$ °C	$r_0(0^{\circ}\mathrm{C})$	2500	kJ/kg
Schmelzenthalpie von Wasser bei $t = 0$ °C	$r_{f,0}(0^{\circ}\text{C})$	333	kJ/kg

Enthalpie ungesättigter feuchter Luft:

$$h_{1+x} = c_{p,L} \cdot t + x \left(r_0 + c_{p,Wd} \cdot t \right) \tag{41}$$

Enthalpie von flüssigem Wasser:

$$h_{Wfl}(t) = c_{Wfl} \cdot t \tag{42}$$

Enthalpie gesättigter feuchter Luft mit flüssigem Wasser:

$$h_{1+x} = c_{p,L} \cdot t + x_s \left(r_0 + c_{p,Wd} \cdot t \right) + (x - x_s) c_{Wfl} \cdot t \tag{43}$$

Enthalpie gesättigter feuchter Luft mit festem Wasser:

$$h_{1+x} = c_{p,L} \cdot t + x_s \left(r_0 + c_{p,Wd} \cdot t \right) + \left(x - x_s \right) \left(c_{Wf} \cdot t - r_{f,0} \right) \tag{44}$$

Aufgabe 1: Theorie......30 Punkte

Die Fragen sollen kurz und knapp beantwortet werden. Nutzen Sie gegebenenfalls Gleichungen um Ihre Antworten zu begründen.

- (a) (2 Punkte) In einen Mischer treten drei Ströme ein. Diese haben die Massenströme $\dot{m}_1 = 1 \, \text{kg/s}$, $\dot{m}_2 = 2 \, \text{kg/s}$ und $\dot{m}_3 = 2 \, \text{kg/s}$. Am Austritt wird ein Massenstrom $\dot{m}_4 = 4 \, \text{kg/s}$ bestimmt. Zeigen Sie, ob das System als stationär oder instationär betrachtet werden muss.
- (b) (3 Punkte) In einem geschlossenen System befindet sich ein ideales Gas. Dieses soll von T_1 auf T_2 erwärmt werden. Der Prozess kann entweder isochor oder isobar durchgeführt werden. In welchem Fall ist die zugeführte Wärmemenge Q_{12} größer? Begründen Sie ihre Antwort.
- (c) (2 Punkte) Kann sich die Entropie eines adiabaten, geschlossenen Systems verringern? Begründen Sie ihre Antwort.
- (d) (2 Punkte) Zwischen zwei Systemen I und II kann stationär Energie in Form von Wärme übertragen werden. Die jeweiligen Systemgrenzen besitzen die Temperaturen $T_{\rm I}$ und $T_{\rm II}$. Es gilt $T_{\rm II} > T_{\rm I}$. In welche Richtung wird die Wärme übertragen? Begründen Sie ihre Antwort.
- (e) (3 Punkte) Zeichnen Sie den Verlauf einer adiabat, reversiblen Entspannung für ein ideales Gas (mit konstanter Wärmekapazität) in ein T, s-Diagramm mit den dazugehörigen Isobaren ein. Zeichnen Sie anschließend den Verlauf einer adiabat, irreversiblen Entspannung ein. Definieren Sie abschließend den dazugehörigen isentropen Wirkungsgrad $\eta_{s,T}$.
- (f) (3 Punkte) Leiten Sie die maximale Leistungszahl LZ_{WP} einer Wärmepumpe in Abhängigkeit der Temperaturen der beiden Wärmereservoirs her.
- (g) (1 Punkt) Kann ein reiner, realer Stoff gleichzeitig fest, flüssig und dampfförmig vorliegen? Begründen Sie ihre Antwort.
- (h) (3 Punkte) Zeichnen Sie für Wasser ein h, s-Diagramm mit Nassdampfgebiet und markieren Sie den kritischen Punkt K. Kennzeichnen Sie anschließend die Verdampfungsenthalpie r = h'' h' im Diagramm. Wie ändert sich die Verdampfungsenthalpie mit steigendem Druck?
- (i) (3 Punkte) Toluol (C_7H_8) wird überstöchiometrisch verbrannt. Die Luftzahl λ beträgt 2. Bestimmen Sie die stöchiometrischen Koeffizienten, wenn das Verhältnis von Stickstoff und Sauerstoff im Oxidator (mit Sauerstoff angereicherte Luft) mit $y_{Ox,N_2}/y_{Ox,O_2} = 1$ gegeben ist.

$$C_7H_8 + \alpha O_2 + \beta N_2 \longrightarrow \gamma CO_2 + \delta H_2O + \varepsilon O_2 + \zeta N_2$$

- (j) (3 Punkte) Ein Brennstoff soll mit Luft isobar verbrannt werden. Wie ändert sich die adiabate Verbrennungstemperatur mit der Luftzahl λ , wenn Temperatur und Druck der Edukte (Brennstoff und Luft) mit $T=25\,^{\circ}\mathrm{C}$ und p=1 bar konstant sind? Nutzen Sie zur Begründung eventuell eine stationäre Energiebilanz. Die Stoffe sind als ideale Gase zu betrachten.
- (k) (2 Punkte) Aus einem Strom übersättigter, feuchter Luft wird das gesamte flüssige Wasser in einem Prozess isobar, isotherm abgeschieden $(1 \longrightarrow 2)$. Die Temperatur t_1 beträgt 30 °C und der Wassergehalt x_1 ist 0,035. Tragen Sie die Zustandsänderung in das h_{1+x} , x-Diagramm ein. Wie groß ist der Wassergehalt x_2 und die relative Feuchte φ_2 im Zustand 2?
- (l) (3 Punkte) Zwei ungesättigte Feuchtluftströme 1 und 2 werden isobar im Verhältnis 1:1 miteinander gemischt. Die dazugehörigen Temperaturen $t_1 = 12,5\,^{\circ}\text{C}$ und $t_2 = 40\,^{\circ}\text{C}$ als auch die Wassergehalte $x_1 = 0,005$ und $x_2 = 0,028$ sind bekannt. Zeichnen Sie den Prozess in ein h_{1+x}, x -Diagramm ein. Wie groß sind die resultierende Temperatur t_M und der Wassergehalt x_M des Mischungsstroms?

Aufgabe 2: Ideales Gas.....

..... 20 Punkte

Ein offener, stationärer Gasturbinenprozess soll zur Bereitstellung mechanischer Leistung $\dot{W}_{\rm net}$ genutzt werden. Der Prozess setzt sich dabei aus den folgenden Zustandsänderungen zusammen:

- $1 \to 2$ Adiabate Verdichtung von Umgebungsluft (isentroper Wirkungsgrad $\eta_{s,V}$)
- $2 \rightarrow 3$ Isochore Wärmezufuhr in einer offenen, stationären Einrichtung
- $3 \rightarrow 4$ Adiabate, reversible Entspannung

Anschließend wird das noch heiße Abgas isobar an die Umgebung abgeführt.

Daten und Annahmen:

Zustand	Temperatur $T[K]$	Druck $p [bar]$	spez. Exergie $e [kJ/kg]$
1	298,15	1,00	0,00
2	_	7,90	269,33
3	_	11,40	356,30
4	430,60	1,00	22,86

Luft verhält sich wie ein ideales Gas.

Differenzen kinetischer und potentieller Energien können vernachlässigt werden.

Aufgaben:

- (a) (4 Punkte) Stellen Sie den Gesamtprozess (1-2-3-4) jeweils in einem p, v und in einem T, sDiagramm dar. Zeichnen Sie im T, s-Diagramm zusätzlich den Verlauf der verschiedenen Isobaren ein.
- (b) (2 Punkte) Bestimmen Sie den Volumenstrom \dot{V}_1 am Verdichtereintritt.
- (c) (2 Punkte) Wie groß ist die Verdichteraustrittstemperatur $T_{2,s}$, wenn der Verdichter reversibel arbeitet?
- (d) (4 Punkte) Wie groß ist die tatsächliche Austrittstemperatur T_2 , wenn der Verdichter einen isentropen Wirkungsgrad $\eta_{s,V}$ aufweist? Wie groß ist die dazugehörige Verdichterleistung \dot{W}_{12} ?
- (e) (3 Punkte) Welcher Wärmestrom \dot{Q}_{23} wird benötigt?

Wenn Sie die vorige Teilaufgabe nicht lösen konnten, so rechnen Sie mit $\dot{Q}_{23} = 7500\,\mathrm{kW}$ weiter.

- (f) (2 Punkte) Wie groß ist der energetische Wirkungsgrad η_{ges} des Gesamtprozesses?
- (g) (3 Punkte) Bestimmen Sie die Exergievernichtung $\dot{E}_{\rm D,ges}$ des Gesamtprozesses, wenn die thermodynamische Temperatur der Wärmezufuhr mit $T_{\dot{Q},23}$ gegeben ist. Welche Ursachen sind dafür verantwortlich?

Für einen Laborversuch wird ein Zylinder-Kolben-System mit Wasserdampf befüllt. Der adiabate Kolben weist einen Durchmesser $d_{\rm K}$ auf. Der Zylinder ist mit einem Wärmereservoir zum Heizen und Kühlen verbunden, womit die Temperatur des Wasserdampfes eingestellt werden kann. Die Bedingungen im Labor sind mit der Temperatur t_0 und dem Druck p_0 gegeben.

Zu Beginn des Versuchs wird der Zustand des Wassers mit der Temperatur t_1 , dem Druck p_1 und dem spezifischen Volumen v_1 bestimmt. Der Abstand zwischen Zylinderboden und Kolben beträgt z_1 . Während des Versuchs ist der Kolben fest arretiert (blockiert) und es wird die Wärme Q_{12} zugeführt. Im Zustand 2 wird ein Druck p_2 gemessen.

Zum Abschluss des Experiments wird die Arretierung des Kolbens aufgehoben, womit eine Entspannung auf Umgebungsdruck p_0 auftritt. Aufgrund der Geschwindigkeit des Vorgangs ist keine Wärmeübertragung zwischen Zylinder und Wärmereservoir möglich. Die Temperatur des resultierenden Zustands 3 wird mit t_3 bestimmt.

Daten und Annahmen:

		Temperatur	Druck	spez. Volumen
	Zustand	t [°C]	p [bar]	$v [\mathrm{m}^3/\mathrm{kg}]$
	1	200,0	10,0	0,2060
	2	_	20,0	_
	3	250,0	_	_
	~ _ 15 o	m O -	1 005 1-1	+ _ 25°C
L	$z_1 = 15 \mathrm{c}$	$\omega_{12} = 0$	$1,025\mathrm{kJ}$	$t_0 = 25 ^{\circ}\mathrm{C}$

Nutzen Sie das beiliegende h, s-Diagramm.

 $d_{\rm K} = 5 \, {\rm cm}$

Differenzen kinetischer und potentieller Energien können vernachlässigt werden.

Aufgaben:

- (a) (1 Punkt) Skizzieren Sie das System und tragen Sie wichtige Informationen ein. Markieren Sie die von ihnen gewählte Systemgrenze.
- (b) (2 Punkte) Bestimmen Sie die Wassermasse $m_{\rm W}$ im Zylinder.
- (c) (2 Punkte) Wie groß ist die Änderung der inneren Energie ΔU_{12} ?
- (d) (3 Punkte) Welche Temperatur t_2 stellt sich im Zustand 2 ein?
- (e) (2 Punkte) Wie groß ist die Änderung der Entropie Δs_{23} ? Ist der Vorgang reversibel? Begründen Sie ihre Antwort.